



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2066

Dienstag, 05. Dezember 2023



Zusammenhalten!

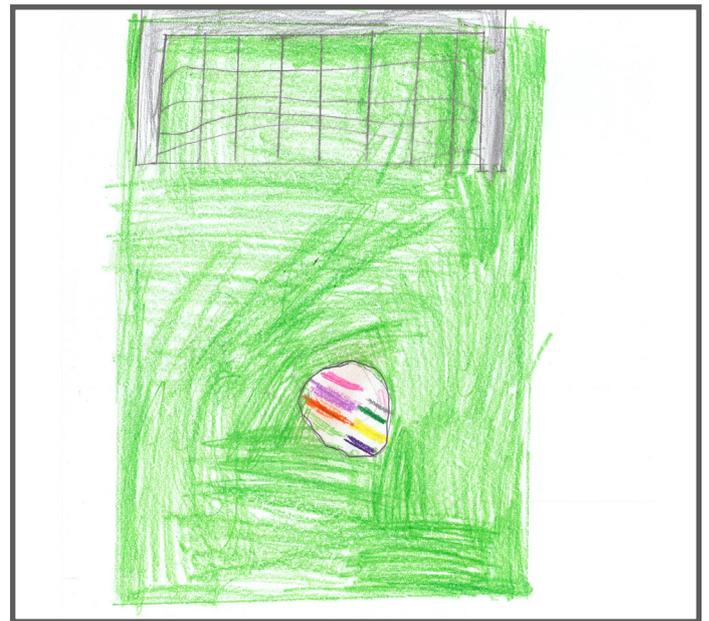
...dann geht es uns allen gut!

Alle sind anders

Fabian (9), Muhammed (10), Leonis (9) Maxi (10), Anas (9),
Basma (9) und Sara (10)

Jeder Mensch ist anders. Das nennt man Vielfalt. Vielfalt ist wichtig in einer Demokratie.

Es gibt viele Beispiele, wo wir Menschen vielfältig sind: Hautfarbe, Aussehen, aus welchem Land man kommt, Alter, Religion, verschiedene Interessen und vieles mehr. Manchmal finden wir Vielfalt toll und spannend, weil es ohne sie langweilig wäre. Manchmal finden wir Vielfalt auch nervig oder anstrengend, zum Beispiel wenn in unserer Klasse alle etwas anderes spielen wollen. Dann ist es wichtig, dass alle gehört werden und wir gemeinsam eine Lösung finden. In einer Demokratie sollen alle Meinungen Platz haben. Alle Menschen sollen die gleichen Möglichkeiten haben, ihre Vielfalt zu leben.



**Jede:r kann seinen:ihren Lieblingssport selbst aussuchen.
In unserer Klasse mögen viele Fußball.**



Es gibt alte und junge Menschen, auch das ist Vielfalt.



Jeder Mensch sieht einzigartig aus.



Das Lieblingsessen ist auch vielfältig. Wir mögen gern Pizza, Salat, Donut und Burger.



Die Kinderrechte

Kassim (10), Cemal (9), Miljana (10), Zaahra (10), Hacer (10),
Lukas (10) und Sara J. (9)



Möchtest du mehr über Kinderrechte erfahren? Ja? Dann lies unseren Artikel vom Anfang bis zum Ende!

Kinder haben immer Rechte. Die Kinderrechte! Aber was sind Kinderrechte überhaupt? Kinderrechte sind da, damit die Kinder ein gutes Leben führen und sich gut entwickeln können. Auch wir haben uns überlegt, was Kinder brauchen, damit es ihnen gut geht. Kinder brauchen Gesundheit, Bildung, eine Familie, Zeit zum Spielen, Essen und Trinken, Freundschaft und Freunde:Freundinnen, ein Zuhause und noch vieles mehr! Das sind auch schon Kinderrechte, aber zu denen gehören noch viele andere Dinge, zum Beispiel, dass Kinder ohne Familie auch geschützt werden, Schutz vor Entführung, das

Recht auf freie Meinung, Gedanken und Religionsfreiheit, Schutz vor Gewalt, und auch hier gibt es noch viele weitere Kinderrechte. Insgesamt gibt es 54 Kinderrechte. Kinderrechte sind wichtige Regeln, die aufgeschrieben wurden, damit sich Menschen und ganze Länder daran halten können. In Österreich sind die Kinderrechte auch Gesetze und wenn man Gesetze bricht, kann man dafür auch bestraft werden. Kindern auf der ganzen Welt sollte es gut gehen, deshalb sollten sich auch alle Länder daran halten.

Wir haben ein Recht auf
Spiel und Freizeit!



Wir erleben Kinder-
rechte jeden Tag in
der Schule!

Denn wir haben ein
Recht auf Bildung!



Ich habe ein Recht auf
ein gutes Zuhause!

Und ein Recht auf
eine Familie!



Der neue Schüler

Hayrunisa (9), Belinay (9), Berat (9), Dzunjid (9), Emre (10),
Sofija (10) und Zeynep (10)



Wir erklären euch alles über Vorurteile.

Manchmal denkt man über eine ganze Gruppe von Menschen, dass alle die gleichen Eigenschaften haben. Manchmal ist es auch eine Beurteilung, nur deshalb, weil der Mensch zu der Gruppe dazugehört. Das nennt man ein Vorurteil.

Wir finden, Vorurteile sind schlecht, weil man dabei oft etwas Gemeines über andere Menschen denkt und spricht. Von Vorurteilen betroffene Menschen können traurig sein oder auch wütend, und sich ausgeschlossen fühlen.

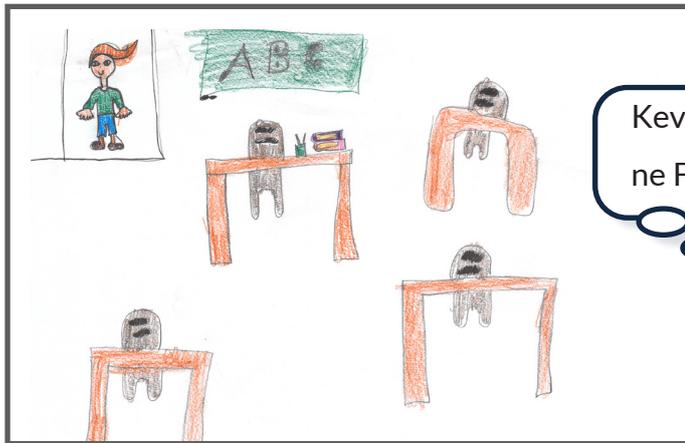
Was könnte man dagegen tun?

Man kann dem Menschen, der Vorurteile hat, sagen, dass er oder sie aufhören soll, so zu spre-

chen. Die Person sollte über ihr Vorurteil nachdenken und überlegen, wie es der Person selber gehen würde, wenn er oder sie so behandelt werden würde. Dem betroffenen Menschen kann man helfen und sagen: „Du bist gut, so wie du bist!“.

Vorurteile sind nicht gut für die Demokratie. In einer Demokratie soll man alle Menschen gut und gleich behandeln.

Für uns ist es wesentlich, dass es allen Menschen gut geht und niemand verletzt wird. Es ist wichtig, die Menschen besser kennenzulernen, statt Vorurteile zu haben. Das seht ihr auch in der Geschichte auf der nächsten Seite.



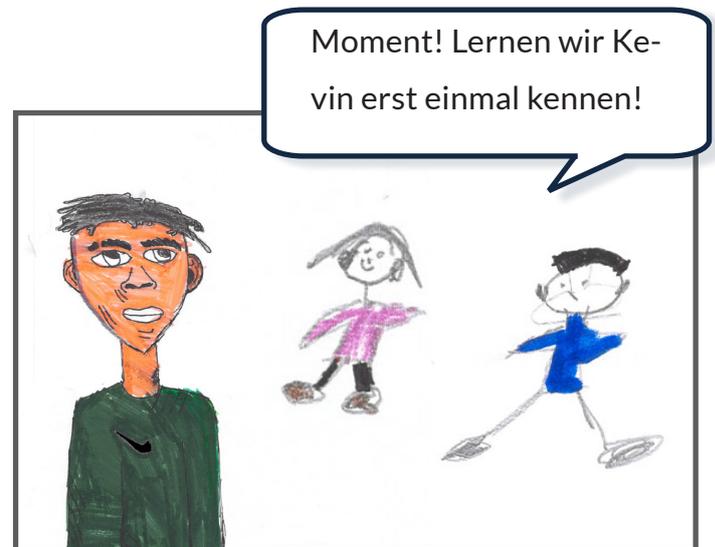
Ein neues Kind kommt in die Klasse. Der Bub heißt Kevin.



Die Kinder denken nach, wie Kevin sein könnte.



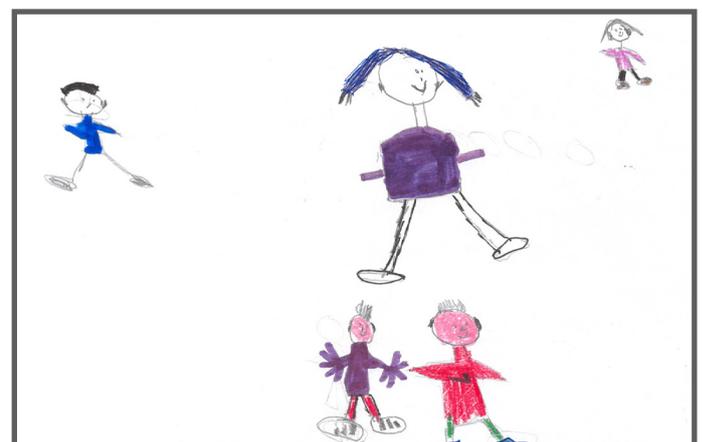
Manche denken, alle Kevins sind gleich.



Das stimmt natürlich nicht.



Die Kinder lernen Kevin besser kennen.



Sie werden beste Freunde.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

4B, VS Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse,
Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse 2, 1100 Wien

